



Pressemitteilung

Wiesbaden/Berlin, den 25. Juni 2025

Aktuelle Umfrage: Mehrheit der Deutschen schätzt Sekt, Wein und Spirituosen als Genuss- und Kulturgut Bewusster Genuss prägt den Trinkstil

In der der zuletzt intensivierten medialen Debatte um gesundheitsverträglichen Konsum alkoholischer Getränke blieb bisher die Frage ausgespart, wie die Menschen in Deutschland selbst über dieses Thema denken. Die Ergebnisse einer neuen, repräsentativen Umfrage von Civey* im Auftrag des Verbandes Deutscher Sektkellereien e.V. (VDS) und des Bundesverbandes Wein und Spirituosen International e.V. (BWSI) liefern jetzt erste Antworten.

Sekt, Wein und Spirituosen: Mehr als nur Getränke

Eine Mehrheit der Menschen in Deutschland sieht in Sekt, Wein und Spirituosen sowie deren Herstellung ein Kulturgut unseres Landes. Die Zustimmung ist über Altersgruppen und Geschlechter gleichmäßig hoch.

Die Wahrnehmung in der deutschen Bevölkerung deckt sich bei dieser Einschätzung mit der Bewertung der UNESCO-Kommission: Nachdem die deutsche Weinkultur – als „offene, lebendige und wandlungsfähige Tradition, die gesellschaftlich stark verankert ist“ – bereits zum immateriellen UNESCO-Kulturerbe gehört, wurde dieser Status in diesem Jahr auch der handwerklichen Kunst der Destillation zuerkannt.

Alkoholische Getränke: bereichernder Teil des sozialen Lebens bei geselligen Anlässen und beim Ausgehen

Die meisten Befragten sehen alkoholische Getränke zugleich als Genussgut und als bereichernden Teil ihrer persönlichen, geselligen Genusskultur. Sie geben an, alkoholische Getränke besonders bei sozialen Anlässen zu konsumieren: 60 % stoßen bei Feiern und Festen mit ihnen an, jeder zweite beim gemeinsamen Genuss mit Freunden und Familie, mehr als 40 % schätzen sie als Begleitung zum Essen.

Kaum überraschend: Das gastronomische Angebot an alkoholischen Getränken ist für diejenigen, die sie konsumieren, ein wichtiger Teil des Erlebnisses.

Jeder Dritte genießt alkoholische Getränke am liebsten beim Ausgehen in Clubs und Bars. Bemerkenswert ist hierbei, dass dieser Verwendungskontext in der Altersgruppe

von 30-39 Jahren deutlich am stärksten genannt wird – die jüngste Altersgruppe von 18-29 Jahren liegt hingegen im Gesamtdurchschnitt.

Diese Angaben unterstreichen das starke Potenzial für Gastronomie, Hotellerie, Eventbranche und Clubszene, weiterhin mit einem qualitativ hochwertigen Sortiment alkoholischer Getränke auf attraktive Genussmomente zu setzen.

Überwiegende Mehrheit bevorzugt moderaten und bewussten Konsum – jenseits von Trends

Im Spannungsfeld zwischen Genuss, Gesundheitsbewusstsein und gesellschaftlichen Trends sprechen sich fast 70 % der Befragten insgesamt für einen verantwortungsvollen und wohldosierten Genuss alkoholischer Getränke in unserer Gesellschaft aus: 42 % zufolge sollten sie in Maßen konsumiert werden.

Ein weiteres eindeutiges Ergebnis: Unter 10 % der Befragten befürworten einen grundsätzlichen Konsumverzicht, selbst wenn man diejenigen einschließt, die ganz auf alkoholische Getränke verzichten.

Für eine klare Mehrheit (60 %), die alkoholische Getränke konsumiert, ist es inzwischen selbstverständlich, aus gesundheitlichen Gründen beim Genuss von alkoholischen Getränken verstärkt auf eine moderate Menge zu achten. Für viele Genießer sind situative Nüchternheit und alkoholfreie oder alkoholreduzierte Getränkealternativen der Befragung zufolge bereits fester Bestandteil ihrer Genuss- und Konsumgewohnheiten.

Dabei sehen sich fast zwei Drittel der Konsumenten alkoholischer Getränke in ihrem Konsumverhalten selbstbestimmt und in ihrer bewussten Genussfreude mit moderaten Mengen von Alkohol nicht von Trends beeinflusst.

„Der moderate Genuss von Sekt, Wein und Spirituosen ist demnach gesellschaftlicher Konsens in Deutschland – für eine große Mehrheit der Deutschen ist Lebensfreude mit dem Konsum alkoholischer Getränke und mit einem persönlichen Gesundheitsbewusstsein vereinbar.“, erklärt Dr. Alexander Tacer, Geschäftsführer des Verbandes Deutscher Sektkellereien e.V. sowie des Bundesverbandes Wein und Spirituosen International e.V., und fasst zusammen: „Sekt, Wein und Spirituosen sind und bleiben fest verankerte Kulturgüter in Deutschland – geschätzt für Genuss und Geselligkeit und zunehmend begleitet von einem bewussteren und verantwortungsvollen Konsum.“

In welchen Situationen konsumieren Sie am liebsten alkoholische Getränke (z.B. Sekt, Wein, Spirituosen)?



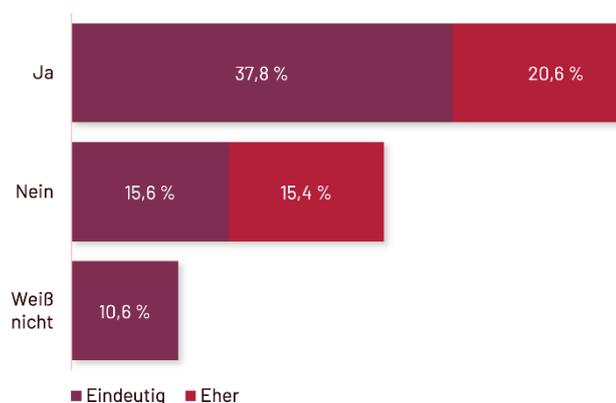
Quelle: Civey Umfrage für den BWSI, April 2025

Welche dieser Aussagen beschreibt am ehesten Ihre Einstellung zum Konsum alkoholischer Getränke (z.B. Sekt, Wein, Spirituosen)?



Quelle: Civey Umfrage für den BWSI, April 2025

Achten Sie aus gesundheitlichen Gründen beim Genuss von alkoholischen Getränken (z.B. Sekt, Wein, Spirituosen) verstärkt auf die konsumierte Menge Alkohol?



Quelle: Civey Umfrage für den BWSI, April 2025

* **Befragungszeitraum:** Einzelbefragung im April 2025; **Befragte Grundgesamtheit:** Bundesdeutsche Gesamtbevölkerung ab 18 Jahren; **Stichprobengröße:** 5.000 Personen.

Über den Bundesverband Wein und Spirituosen International e.V.

Der Bundesverband Wein und Spirituosen International e.V. (BWSI) repräsentiert rund fünfzig kleine, mittelständische und große Händler und Importeure von Wein und Spirituosen, die das wesentliche Volumen des Einfuhrhandels nach Deutschland repräsentieren. Seine Mitglieder bereichern den deutschen Markt um qualitativ hochwertige Weine, Perlweine, Schaumweine, Likörweine, aromatisierte Weine und Spirituosen aus aller Welt. Der BWSI verfolgt dabei keine eigenwirtschaftlichen Zwecke.

Über den Verband Deutscher Sektkellereien e.V.

Der Verband Deutscher Sektkellereien e.V. (VDS) repräsentiert rund 95 % der Sektherstellung in Deutschland und engagiert sich seit über 130 Jahren für die allgemeinen gewerblichen Interessen seiner Mitglieder auf nationaler und internationaler Ebene. Als Wirtschaftsverband übernimmt der VDS darüber hinaus die Aufgabe, in fachlichen und rechtlichen Fragen zu beraten und setzt sich dafür ein, dass die Vielseitigkeit, Innovationskraft und Qualität deutscher Sektprodukte weltweit ein hohes Ansehen genießt. Der Verband Deutscher Sektkellereien e.V. verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke.

Mehr über unser Credo der Genussskultur auf den Webseiten des [BWSI](#) und [VDS](#).

Kontakt für Rückfragen:

Bundesverband Wein und Spirituosen International e.V. / Verband Deutscher Sektkellereien e.V.

Verbandssitz: Sonnenberger Straße 46, 65193 Wiesbaden

Hauptstadtbüro: Pariser Platz 3, 10117 Berlin

Tel.: +49 611 521033

E-Mail: info@wein-spirituosen-verband.de / info@deutscher-sektverband.de

Webseite: www.wein-spirituosen-verband.de / www.deutscher-sektverband.de